Herz & KI im Steiermark-Winter 26/27

Wintermarketing, Internationalisierung und digitale Innovation

Winterkampagne 2026/27

- Zehn Zielmärkte, elf Einheimische und eine gemeinsame Botschaft: „Wofür schlägt dein Herz?“
- Fokus: Digitale Kampagne
- 1,7 Mio. Euro für die Bewerbung des steirischen Winters – gemeinsam mit Erlebnisregionen und Betrieben



KI und digitale Innovation

- Erstmals ChatGPT-Ads in Österreich und Deutschland
- Drei KI-Testprojekte für steiermark.com: intelligente Suche, personalisierte Inhalte und bessere Sichtbarkeit in KI-Systemen

Internationalisierung 2027

- Maßnahmen in zehn Märkten
- Highlights: Kulinarik-Kooperation mit HelloFresh in Deutschland, auffälliges Taxi-Branding in Berlin und reichweitenstarke Content-Kooperationen wie mit der GEDI Group in Italien

Und wohin geht die (Steiermark-)Reise?

- Das Investitionsaufkommen für Angebotsneuheiten und Komfortzugewinn bleibt erfreulicherweise in allen Bereichen, von Seilbahnen bis Thermen, von der Hotellerie bis zu neuen Adventangeboten, hoch.
- Beim Steiermark-Urlaub kann sich der Gast entscheiden, ob sportlich, genussvoll und/oder entspannt. Es gibt jede Menge Ideen.

Rednerinnen und Redner

Mario Kunasek
Landeshauptmann

Michael Feiertag
Geschäftsführer STG

Daniel Berchthaller, WK-Fachgruppenobmann Seilbahnen/GF Reiteralm
Kurt Sölkner, Vorsitzender steirische Loipengütesiegel-Kommission
Doris Salchinger, GF Parktherme Bad Radkersburg
Maria Ebner, Pöllauer Schlossadvent

Inhalte

Wofür schägt dein Herz?

Reise & Events

Investitionen

Zahlen

steiermark.com/foto | steiermark.com/presse | steiermark.com/winterurlaub









Herz & KI im Steiermark-Winter 26/27

Erstmals ChatGPT-Werbung - „Wofür schlägt dein Herz“ im Wintermarketing in 10 Märkten – hohe Innovationsdichte im Angebot

Wofür schlägt dein Herz? Unter diesem Motto steht der Auftritt von Steiermark Tourismus gemeinsam mit den 11 Erlebnisregionen und Betrieben, um auch im Winter 2026/27 Gäste aus zehn Herkunftsmärkten für Urlaub im Grünen Herz rund ums Skifahren, Langlaufen, die Thermen, den Advent und natürlich die Kulinarik zu begeistern. Dabei erzählen Einheimische in Videos von ihren besonderen Momenten im Winter, ungekünstelt und überzeugend.

Erstmals wird neben großflächigen, öffentlichkeitswirksamen Hinguckern zwischen Prag und Wien auch auf OpenAI gesetzt: Mit sogenannten ChatGPT-Ads wird gezielt für den Steiermark-Winter geworben. Damit erschließt die STG gemeinsam mit ihren Partnern neue digitale Vertriebskanäle und nutzt die Chancen, die künstliche Intelligenz für das Tourismusmarketing bietet. Zusätzlich dazu werden in einer weiteren Runde der **Internationalisierungsoffensive** wieder zehn Märkte angesprochen. Schwerpunkt dabei bleibt die Kulinarik. Die Reisebereitschaft für den Winter ist, das besagt eine aktuelle Studie, in den fürs Grüne Herz wichtigen Märkten, weiterhin hoch. **Rund 1,7 Millionen Euro** fließen dafür in Kampagnen und Aktionen, um den **Winter in der Steiermark digital und emotional** auf den wichtigsten Märkten von Österreich und Deutschland bis in die CEE-Märkte, allen voran Ungarn, Tschechien, Polen, und Großbritannien bekannt zu machen.

Das **Investitionsaufkommen** der steirischen Betriebe für Angebotsneuheiten und Komfortzugewinn bleibt erfreulicherweise in allen Bereichen, von Seilbahnen bis Thermen, von Hotellerie bis neuen Adventangeboten, hoch: ob neue 8er-Sesselbahn am Kreischberg, ein neuer Schwerpunkt auf Adults-only-Bereiche in der Wohlfühl-Hotellerie oder der Lichterweg am Schwarzlsee.

Und wohin geht die Reise konkret? Der **Steiermark-Urlaub** ist herrlich abwechslungsreich: vom neuen Nordischen Zentrum im Ausseerland Salzkammergut über das neue WinterWonderLand auf der Turracher Höhe bis zu 25 neuen Wanderwegen im Gesäuse. Graz begeistert mit 16 Adventmärkten, Pop-up-Restaurants von Sterneköchen und Lichterwelten im Norden wie Süden. In der Hochsteiermark ist der Advent kulinarisch hochstehend und verlängern der Neujahrsmarkt und der Lichterzauber den Mariazeller Advent bis zum 5. Jänner. Großevents wie das Ski-Opening mit Helene Fischer und das Nightrace (zum 30. Mal!) in Schladming-Dachstein machen „atemlos“. Als Gegenpol geht aufwärmen und abschalten nirgends besser als in den sechs Thermen des Thermen- & Vulkanlandes. Und in der Südsteiermark lädt die Blickwechsel-Tour auch in der kalten Jahreszeit zu aktiven Entdeckungen per Rad ein.

„Mit erstmals über sechs Millionen Nächtigungen hat die Steiermark im vergangenen Winter ein starkes Ergebnis erzielt. Das zeigt: Unser Angebot kommt bei Gästen aus dem Inland und immer mehr aus den Nahmärkten an. Die Vielfalt überzeugt – vom Aktivurlaub übers Wohlfühlen und den stimmungsvollen Advent bis hin zur Kulinarik. Die Rahmenbedingungen bleiben herausfordernd. Durch den frühen Ostertermin Ende März ist die kommende Wintersaison kurz. Dennoch sind wir zuversichtlich, an das Vorjahresergebnis anknüpfen zu können“, sagt **Landeshauptmann Mario Kunasek**.

Michael Feiertag, Geschäftsführer Steiermark Tourismus: „Die Steiermark startet mit einem starken Fundament in den Winter, kennt aber auch die Herausforderungen. Entscheidend ist,

dass wir unser Angebot konsequent weiterentwickeln, neue Zielgruppen ansprechen und dort präsent sind, wo die Gäste ihre Urlaubsentscheidungen treffen."

„Seilbahnen sind nicht nur ein wichtiger Wirtschaftsfaktor für die Steiermark, sondern tragen wesentlich zur Lebensqualität in den Regionen bei. Sie ermöglichen Einheimischen wie Gästen, die Natur zu erleben, sich aktiv zu bewegen und Gemeinschaft zu genießen. Wie bedeutend die Bergregionen für den Wintertourismus sind, zeigen auch die Zahlen des vergangenen Winters: 4,1 Millionen Ersteintritte bei den Bergbahnen und 3,8 Millionen Nächtigungen in den Bergregionen", so **Daniel Berchthaller als WK-Fachgruppenobmann der Seilbahnen.**

Kurt Sölkner, Vorsitzender steirische Loipengütesiegel-Kommission: „Langlaufen ist eine tragende Säule des steirischen Wintersports – gleichwertig neben dem alpinen Skilauf. Unser Anspruch lautet: Qualität vor Quantität. 17 ausgezeichnete Langlaufgebiete stehen für höchste Standards, Naturerlebnis und sicheres Langlaufen. Innovative Angebote wie Biathlon und Snowfarming stärken die touristische Wertschöpfung und schaffen attraktive Perspektiven für unsere Wintersportregionen."

Doris Salchinger, GF Parktherme Bad Radkersburg: „Touristische Qualität & Innovation bedeuten für uns, die Parktherme Bad Radkersburg kontinuierlich weiterzuentwickeln und das Gästeerlebnis immer wieder neu zu denken. Mit unserer neuen SB-Gastronomie und dem Kulinarikkonzept ‚Modern Styrian' haben wir einen ersten wesentlichen Meilenstein unserer Erneuerungspläne erreicht – Kulinarik als Wohlfühlelement harmonisch in das Thermenerlebnis einzubinden. Dass das neue Angebot bereits so positiv angenommen wird, freut uns natürlich besonders!"

Maria Ebner vom Pöllauer Schlossadvent: „Der Pöllauer Schlossadvent verbindet die besondere Atmosphäre rund um den steirischen Petersdom, die Stiftskirche, mit steirischer Handwerkskunst, regionalen Köstlichkeiten und echter vorweihnachtlicher Herzlichkeit. Gemeinsam mit unserem engagierten Team aus Einheimischen, Familie und Freunden möchten wir einen Ort schaffen, an dem Ruhe, Gemeinschaft und echte Weihnachtsvorfreude spürbar werden."

Wofür schlägt dein Herz?



Wintermarketing und Internationalisierung

Gästen in 10 Zielmärkten wird für den kommenden Winter (wie schon im Sommer sehr erfolgreich) eine entscheidende Frage gestellt: Wofür schlägt dein Herz? Dabei erzählen 11 Einheimische, vom Skigebietsbesitzer bis zum Weinbauern, in Videos, wofür ihr Herz in der jeweiligen Erlebnisregion schlägt. Dabei geht es um z. B. die erste Skiabfahrt am frühen Morgen, die ruhigen Momente, wenn in der Therme der Wasserdampf aufsteigt, den ungewohnten Geschmack bei einer Faßprobenverkostung – und immer geht es um regionale Köstlichkeiten. **Wie sagt die Murtalerin im Video: „Es geht nicht um Höhenmeter, sondern um Erinnerungen, die ein ganzes Leben lang halten."**
Ein Best-of aus diesen Videos wird als Hero-Video für die gesamte Steiermark eingesetzt.

Fokus online: Ausgespielt werden diese Videos auf allen verfügbaren Digitalkanälen wie beispielsweise digitaler Außenwerbung/DOOH, Werbung über Programmatic Audio & C-TV und damit die Möglichkeit zur personalisierten Werbung beim Radiohören und Fernsehen.
Die Märkte: AT, DE, HU, CZ, PL, NL, SK, IT, CH und UK.

➔ **Insgesamt werden für die Bewerbung der kommenden Wintersaison 1,7 Mio. € gemeinsam mit Erlebnisregionen und Betrieben eingesetzt.**

Internationalisierung 2027

Im Jahr 2027 setzt Steiermark Tourismus insgesamt zwei Millionen Euro in Internationalisierungsmaßnahmen ein. Die Aktivitäten konzentrieren sich auf zehn internationale Märkte. Zu den Highlights zählen eine umfassende Kulinarik-Kooperation, beispielsweise mit HelloFresh in Deutschland, auffällige Außen- und Verkehrsmittelwerbung wie reflektierendes Taxi-Branding in Berlin sowie reichweitenstarke Content-Kooperationen, etwa mit der GEDI Group in Italien. Darüber hinaus bieten die Kampagnen verschiedene Möglichkeiten zur Zusammenarbeit und zum Andocken für Partner.

Erstmals ChatGPT-Ads und KI-Testprojekte

Nach dem Re-Design der steiermark.com vor genau einem Jahr und der damit einhergehenden Umstellung auf eine komplett datenbasierte und nutzerorientierte Urlaubsplattform als Basis für die Lesbarkeit durch die KI, stehen jetzt die nächsten Schritte im KI-Zeitalter an.



Neue Werbeform erreicht potenzielle Urlaubsgäste direkt in der digitalen Reiseinspiration
Mit der Winterkampagne 2026/27 setzt Steiermark Tourismus erstmals auf ChatGPT-Ads und erschließt damit einen neuen digitalen Werbekanal. Noch bis 15. Dezember 2026 werden in Österreich und Deutschland auf OpenAI Anzeigen ausgespielt, die sich am jeweiligen Gesprächskontext orientieren. Wer sich beispielsweise über Winterurlaub, Skifahren, Thermen oder Advent mittels ChatGPT informiert, kann passende Werbeanzeigen zur Steiermark erhalten. Diese sind klar als gesponsert gekennzeichnet und erscheinen getrennt von den ChatGPT-Antworten.

Neun unterschiedliche Bild- und Textmotive pro Markt präsentieren die Vielfalt des steirischen Winters – von Natur- und Aktivangeboten über Wellness bis hin zu Kulinarik und Advent. Ziel ist es, Interessierte auf die Winterangebote auf steiermark.com aufmerksam zu machen und sie bei konkretem Interesse zu passenden Erlebnissen und Partnerbetrieben weiterzuführen. „Mit dem frühzeitigen Einstieg will Steiermark Tourismus Erfahrungen mit dieser neuen Werbeform sammeln und untersuchen, wie gut sie potenzielle Gäste in unterschiedlichen Phasen der Reiseplanung erreicht. ChatGPT-Ads ergänzen damit bestehende Kanäle wie Suchmaschinen-, Social-Media- und Bannerwerbung, ersetzen diese aber nicht“, so **STG-GF Michael Feiertag**.

Ergänzend dazu arbeitet Steiermark Tourismus an drei KI-Testprojekten für die Website steiermark.com: einer intelligenten Suche nach Touren und Unterkünften in eigenen Worten, personalisierten Inhaltsbereichen und einer besseren Sichtbarkeit der steirischen Angebote in KI-Systemen. Die Suche befindet sich bereits in der Testphase, die weiteren Tests starten in Kürze. Dafür werden die Website-Daten so strukturiert und verknüpft, dass KI-Systeme sie besser verstehen und zuordnen können.

Welche Lösungen künftig tatsächlich auf der Website umgesetzt werden, hängt von den Testergebnissen ab. Ziel ist es, Gästen die Suche nach passenden Erlebnissen zu erleichtern und die steirischen Angebote digital noch besser auffindbar zu machen.
Mehr dazu bei der Sommer-PK im Frühling 2027. 😊

Winterpotenzial 2026/27

Während sich in Deutschland erste Anzeichen einer wirtschaftlichen Erholung abzeichnen und der CEE-Raum bereits länger ein dynamischeres Wirtschaftswachstum verzeichnet, bleibt die wirtschaftliche Entwicklung in Österreich verhalten. Gleichzeitig hat Urlaub für viele Österreicherinnen und Österreicher einen hohen Stellenwert und ist ein fixer Bestandteil der Lebensplanung.

Winterpotenzialstudie Österreich

- Hohe Reisebereitschaft: 63 bis knapp 80 % planen fix oder möglicherweise einen Winterurlaub. Die Reisebudgets steigen, das Preisbewusstsein bleibt hoch.
- Österreich bleibt stark positioniert: Das bereinigte Potenzial liegt bei 17,1 Mio. Personen und damit leicht über den 16,9 Mio. Ankünften des vergangenen Winters.
- Viele Buchungen stehen noch aus: Anfang September waren erst 18 bis 31 % der Winterreisen vollständig gebucht – kurzfristige Entscheidungen bieten weitere Chancen.
- Wintersport bleibt zentral: Österreich liegt bei geplanten Ski- und Snowboardreisen in allen zehn Märkten unter den Top 2. Gleichzeitig gewinnen Erholung, Wellness, Kultur und Winteraktivitäten ohne Ski an Bedeutung.
- Neue Zielgruppen erschließen: Die Zahl der Ski- und Snowboardfahrenden steigt, die Nutzung wird jedoch teilweise unregelmäßiger. Begleitpersonen, die selbst nicht Ski fahren, bieten zusätzliches Potenzial für Angebote abseits der Piste.

Winterpotenzialstudie Österreich der Österreich Werbung mit dem NIT: Onlinebefragung mit 10.000 Interviews in 10 Märkten zwischen 28.8. und 8.9.2026.

Neu für den Steiermark-Urlaub von A bis T

Ob sportlich, genussvoll oder entspannt: eine große Auswahl und jede Menge Ideen.

Das neue Nordische Zentrum wird der neue Langlauf-Mittelpunkt im **Ausseerland Salzkammergut** mit schneesicherer Trainingsloipe, Multifunktionsgebäude und reaktivierten Sprunganlagen in Bad Mitterndorf.

Erzberg-Leoben ergänzt Skifahren am Präbichl, vier Langlaufgebiete und Winterwandern um Snow Farming in der Erzberg Arena und das neue Sakura Spa im Asia Spa.

Erlebnisregion Graz: 16 Adventmärkte und zwei Pop-up-Restaurants sorgen für Sterne-Genuss: in der Funkelburg die Geschwister Rauch, im Gewürzhaus Van den Berg Johann Schmuck. Der Christbaum am Hauptplatz kommt aus Semriach, die Eiskrippe im Landhaushof feiert ihr 30-jähriges Jubiläum. Dazu: neue Lichterwelten am Schwarzlsee und Lumagica am Golfclub Murhof.

Gesäuse: Neben den Adventmärkten im Stift Admont, auf Burg Strechau und in Oppenberg sind es vor allem 25 neue Wanderwege in Talnähe, die nicht nur den Adventmarktbesuch ergänzen.

In der **Hochsteiermark** trifft eine hohe Dichte an Haubenköchen auf stimmungsvolle Angebote rund um Spitzenköche wie Heinz Reitbauer, Andreas Krainer und Mike Johann mit z. B. der Himmelreich- oder Waldweihnacht. Der Neujahrsmarkt verlängert den Mariazeller Advent von 26. Dezember bis zum 5. Jänner 2027, den Lichterzauber auf der Mariazeller Bürgeralpe bis 6. Jänner.

Oststeiermark: Vorweihnachtlich zwischen Schlossadvent Pöllau und Almenland-Advent, sportlich auf der Joglland-Loipe sowie durchs Familienskifahren sowie Winter- und Schneeschuhwandern. Im Jänner Longevity-Summit im Bio-Natur-Resort Retter.

Erlebnisregion Murau: Mit großen Investitionen starten Kreischberg und Turracher Höhe in den Winter. Am Kreischberg sorgt eine neue 8er-Sesselbahn am Rosenkranz für mehr Komfort. Auf der Turracher Höhe wartet das WinterWonderLand mit Iglus, Lichtshows und eisigen Rutschen.

Murtal: Die Mischung macht´s zwischen Rodelzentrum Winterleiten in Judenburg und dem Loipenzentrum Hohentauern inkl. Schneeschuhwandern, Tourengehen und Skifahren nebst dem Langlaufen natürlich.

Schladming-Dachstein bietet mit dem Ski-Opening mit Helene Fischer Anfang Dezember über den 30. Herren FIS Nachtslalom Ende Jänner bis zur Eröffnung der Sonnseitn-Trails für Mountainbiker im Frühling eine richtig lange, vielfältige Wintersaison. Die Almkulinarik by Richard Rauch überzeugt auch im Winter geschmacksintensiv.

Südsteiermark: Wenn milde Wintertage nach draußen locken, lädt die Blickwechsel-Tour dazu ein, die Südsteiermark in aller Ruhe zu entdecken. Sechs flexibel kombinierbare Radetappen entlang der drei Weinstraßen, ergänzt durch kurze Wanderungen zu elf Aussichtstürmen, verbinden Bewegung mit der Einladung, innezuhalten und den Blick zu verändern.

Thermen- & Vulkanland: Aufwärmen und Abschalten – nirgends geht das besser als in den sechs Thermen der Region. Inklusive der Kulinarik und zum Auftakt natürlich bei den Adventmärkten zwischen Schloss Burgau, wo auch „wild“ gegessen wird, sowie in Bad Gleichenberg und Fürstenfeld.

Alle Infos: Steiermark Tourismus

steiermark.com/winterurlaub bzw. steiermark.com und auf den jeweiligen Regionsseiten

STEIRISCHE TOURISMUSMARKETING GMBH

St.-Peter-Hauptstraße 243, 8042 Graz, T +43 316 / 4003, info@steiermark.com

Investitionen

Infrastruktur aktiv / Thermen / Hotellerie / Kulinarik / Kultur

Infrastruktur aktiv

- **Kreischberg:** neue 8er-Sesselbahn samt Tal- und Bergstationsgebäude am Rosenkranz. Eröffnung: Dezember 26. Invest: 18 Mio. €.
- **Hauser Kaibling:** Investitionen von rund 2 Mio. € in die Optimierung der Pisten, moderne Beschneiung und digitale Services.
- **Turracher Höhe:** neues WinterWonderLand mit Iglus, Lichtshows, eisigen Rutschen für die jungen Gäste und Abschluss der zweijährigen Investition in Qualität und Aufenthaltskomfort heuer mit dem Zentralgebäude der Bergbahnen. Invest: 800.000 €.
- **Planai Speicherteich Bruckmoos** von 80.000 auf 200.000 m³ erhöht.

Steirische Seilbahnen: Insgesamt wurden 76 Mio. € in den Erhalt und Ausbau der Skigebiete – von Beschneiungsinfrastruktur bis Komfort - investiert, aber nicht nur. Viele der Investitionen kommen auch dem Sommerbetrieb zugute.

- **Sonnenschein-Trails**: Eröffnung im Feb. 2027 von rund 60 km MTB-Strecken für Familien, Freizeitsportler und ambitionierte Biker zwischen Schladming und Ramsau als Investition in die Ganzjahresdestination Schladming-Dachstein mit 4,5 Mio. €.
- **Nordisches Zentrum:** schneesichere Trainingsloipe, Multifunktionsgebäude und reaktivierte Sprunganlagen in Bad Mitterndorf.
- **Hall of Ball:** neue und größte Indoor-Sportarena Europas für z. B. Fußball, Rugby, Frisbee, Padel-Tennis oder Lacrosse mit bis zu 9 Feldern beim Schwarzlsee südlich von Graz.
- **Padelcenter** mitten in Graz in der Messe Graz.
- **Padel-Halle** in Leoben mit Doppel-Courts und Single-Courts. Invest: 400.000 €.
- **Snow Farming** in der Energie Steiermark Erzberg Arena mit dem Ziel, Loipen, Schanzen und Biathlonbereich in der Eisenerzer Ramsau zu sichern für Trainings und Wettkämpfe.
- **Ice Minigolf Graz:** Österreichs erste Eisminigolfanlage in Gössendorf.
- **Waldpark Hochreiter:** Umbau u.a. des Restaurants für mehr Sitzplätze im Inneren, damit der Waldpark ab Winter 27/28 ganzjährig geöffnet sein kann.

Thermen | Hotellerie

- **Parktherme Bad Radkersburg:** Erster Meilenstein der Investitionsstrategie, die neue Gastronomie-Erlebniswelt samt neuem Kulinarikkonzept „Modern Styrian“, ab sofort erlebbar. 1,6 Mio. € wurden in u.a. den neuen Frontcooking- und Buffetbereich investiert samt modernster Infrastruktur, Klimatisierungsmaßnahmen, energiesparender Geräte und Maßnahmen zur Emissionsreduzierung. Herzstück ist „Modern Styrian“: Es verbindet regionale Zutaten und steirische Kuchenkultur mit einer modernen, leichten Interpretation. Bis 2030 sind Investitionen von rund 4,5 Mio. € vorgesehen für zentrale Aufenthalts- und Gästebereiche (Phase 2) und eine langfristige Weiterentwicklung (Phase 3).
- **Sakura Spa im Asia Hotel & Spa Leoben:** neuer Wellnessbereich (Adults only) mit separaten Rückzugsorten für Hotelgäste, Gartenpanoramasauna (95°) mit Blick in Garten, Ruhebereiche, Teebars … Invest: 1,5 Mio. €.
- **Heiltherme Bad Waltersdorf:** seit Oktober ein Adults-only-Resort mit u.a. neuer Sauna samt neu entwickeltem Aufgusskonzept und Blick in die Natur - somit insgesamt 16 Saunen.

- Aus dem Natur- und Wellnesshotel Höflehner wird das **Höflehner Naturresort** mit zwei eigenständige Urlaubswelten unter einem Dach. Herzstück der Neuinvestition ist die **Höflehner Familienwelt** mit 30 neuen Familienzimmern/ Suiten, Wasserwelt und Mountys Action Arena. Eine 70 Meter lange Reifenrutsche, ein 20 Meter langer Infinity-Outdoor-Pool mit Dachsteinblick, ein Indoor-Funpark, Bowlingbahnen, Kino und weitere Erlebnisbereiche schaffen neue Möglichkeiten für gemeinsame Familienzeit. Gleichzeitig wird das bestehende **5.000 m² große Premium Alpin Spa zu einem Ruhebereich für Erwachsene ab 16 Jahren** und durch innovative Health-Care-Angebote in den Bereichen Longevity und Biohacking sowie uVida-Stoffwechselanalyse, IHHT-Höhentraining und Rotlichtanwendungen für neue Schwerpunkte rund um Gesundheit, Training und Regeneration.

- **Hotel Mikeli in Harberg:** in einer ehemaligen Bäckerei eröffnet der Frischekosmetikhersteller Ringana in einem Gebäude aus dem 19. Jhdt. ein Boutique-Hotel mit 40 Zimmern inkl. gemeinschaftlicher Übernachtungsmöglichkeiten. Eröffnung: Ende 2026.
- **Marie & Mariechen in Mariazell:** Eröffnung der ersten sieben, völlig neu renovierten Zimmer des ehemaligen Marienhofes am 19. November. Im Fokus: Frauen.
- **Naturhotel Bauernhofer** auf der Brandlucken/Almenland geht mit 60 vergrößerten Zimmern, neue Bewegungs- und Yogaräume… in die Wintersaison.
- **Hotel Daniel:** abgebranntes Loft am Dach des Hotels ist ab 15. November wieder als exklusives Loftcube buchbar – inkl. Sauna.
- **Jufa-Hotels sperrten wieder auf,** wie z. B. Schloss Röthelstein/Admont, Pöllau und Seckau. In Bad Radkersburg wurden 15 zusätzliche Apartments eröffnet.
- **Jugendherberge Zinkenalm** im Lachtal steht ab Dezember 26 als Hotel zur Verfügung und präsentiert sich komplett renoviert.
- **Neues Detox-Almhaus im Pusterwald** für den Rückzug aus dem Alltag entstand aus einem alten Bauernhaus.
- **noa Schladming:** die 5-Sterne-Lifestyle-Atmosphäre in Schladming geht nach der Eröffnung im Frühsommer in seinen ersten Winter.

- **Schloss Pichlarn:** komplett neuer Spa-Bereich auf insges. 8.500 m² mit u.a. Infinitypool, Naturbadeteich und spektakulärer Architektur. Eröffnung: März 27. Invest: 20 Mio. €.

- **Falkensteiner Hotel Loipersdorf**: derzeit Umbau des Hotels Sonnreich, um im Sommer 27 als 4-Sterne-Superior-Falkensteiner Hotel mit Fokus auf Familien eröffnet zu werden. Invest: rund 25 Mio. €.

Advent

- **Lichterwelten am Schwarzlsee:** Ein über drei Kilometer langer Rundweg direkt am Seeufer mit spektakulären Lichtinstallationen, beleuchteten Landschaften und Skulpturen verwandelt den See in ein neues Ausflugsziel für Familien, Paare und Freunde.

Veranstaltungen im Winter 2026/27

November

- 13.11.26-10.01.27 Lumagica in Frohnleiten
- 14.11.26-10.01.27 Lichterwelten Schwarzlsee in Premstätten
- 17.-21.11.26 Mountain Film Festival Graz
- **Adventmärkte**: ab 12.11. Pöllauer Schlossadvent, 20.11.-23.12. Hartberger Weihnachtszauber (Do-So), 19.11.-20.12. Mariazeller Advent (Do-So), 20.11. Eröffnung der Adventmärkte in Graz (bis 24.12.), Advent wia's früher woar in Bad Gleichenberg (28.11.-20.12., So), 27.11.-20.12. Advent am Talbach/Schladming, 27.11.-23.12. Leobener Christkindlmarkt, 4.-8.12. Farracher Advent u.v.m.
- **Advent verlängert**: 19.12.26-06.01.27 Lichterzauber auf der Mariazeller Bürgeralpe, Neujahrsmarkt Mariazell bis 5.1.27.
- **Ski-Saisonstart**: 20.11. Reiteralm (vorauss.), 27.11. Planneralm, 28.11. Hauser Kaibling, Riesneralm, Tauplitz, Turracher Höhe. Alle: www.bergfex.at/steiermark/saisonstart

Dezember

- 03.-06.12.26 Nordic Winter Opening in Ramsau am Dachstein
- 05.12.26 Traditionelles Nikolospiel in Bad Mitterndorf & Krampusspiel in Öblarn
- **11.-12.12.26: Helene Fischer eröffnet am 11. & 12. Dezember 2026 mit ihrer Band die Wintersaison und sorgt im Planai Stadion für „Atemlosigkeit".**
- 13.12.26 FamilienSkiTag (gratis) in der Oststeiermark, Fladnitz a.d. Teichalm
- 20.12.26 Wanderung zur Wintersonnenwend am Teufelstein
- 31.12.26 Silvesterspektakel Graz

Jänner

- 01.01.27 Neujahrskonzert Graz
- 05.01.27 Glöckerlauf in Stainach
- 08.-09.01.27 FIS Freeski & Snowboard Big Air Weltcup am Kreischberg
- 14.-16.01.27 Planai Classic: Drei Tage Winterabenteuer mit Autos bis Baujahr 1976.
- 15.-17.01.27 Dachsteinlauf in Ramsau am Dachstein
- **26.01. & 27.01.27: 30 Jahre FIS Nacht-Riesentorlauf & The Nightrace – FIS Nachtslalom Herren**
- 30.01.27 Steiralauf in Bad Mitterndorf
- 30.01.27 Opernredoute Graz

Februar

- 05.02.27 Steirischer Bauernbundball
- **07.-09.02.27 Ausseer Fasching** | 09.02.27 Faschingsumzug in Graz

März

- 04.-07.03.27 Elevate Festival Graz
- 21.03.27 Wintergrillen mit Johann Lafer in Schladming-Dachstein
- 31.03.-04.04.27 Puntigamer Musikanten Ski-WM in Schladming-Dachstein
- **31.03.-04.04.27 Steiermark-Frühling am Wiener Rathausplatz** 💚

April

- 07.-12.04. 27 Diagonale – Festival des österreichischen Films in Graz
- 22.-24.04.27 Südsteiermark Classic | Oldtimer Rallye
- **23.-25.04.27 DTM am Red Bull Ring**
- 25.04.27 Apfelblütenfest im Apfeldorf Puch

Alle Events: www.steiermark.com/veranstaltungen

Steiermark-Winter 2025/26 in Zahlen

Steirischer Wintertourismus erstmals über 6 Millionen Nächtigungen

Gesamt

Ankünfte
1.888.486 Ankünfte (+45.134, +2,4 %)

Nächtigungen
6.069.038 Nächtigungen (+125.765, +2,1 %)

3,2 Nächte Aufenthaltsdauer

Inland

Ankünfte
1.130.878 Ankünfte (+9.837, +0,9 %)

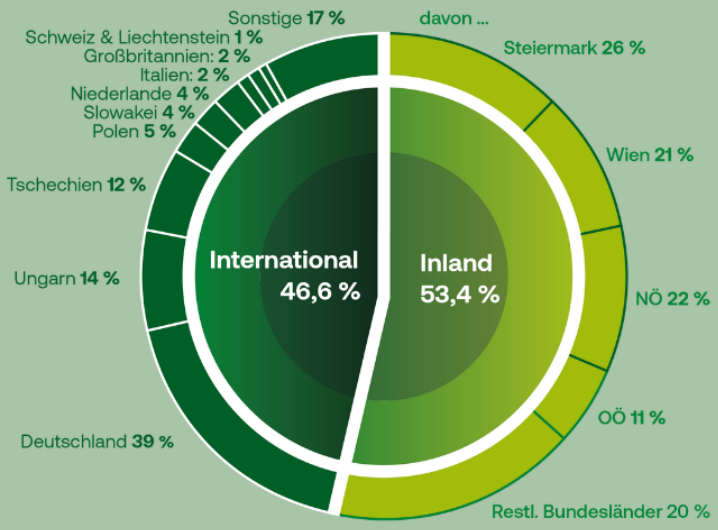
Nächtigungen
3.239.505 Nächtigungen (+22.095, +0,7 %)

International

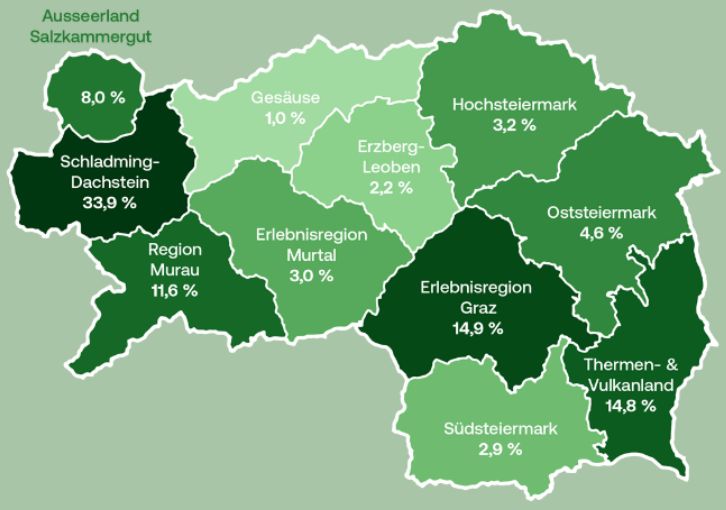
Ankünfte
757.608 Ankünfte (+35.297, +4,9 %)

Nächtigungen
2.829.533 Nächtigungen (+103.670, +3,8%)

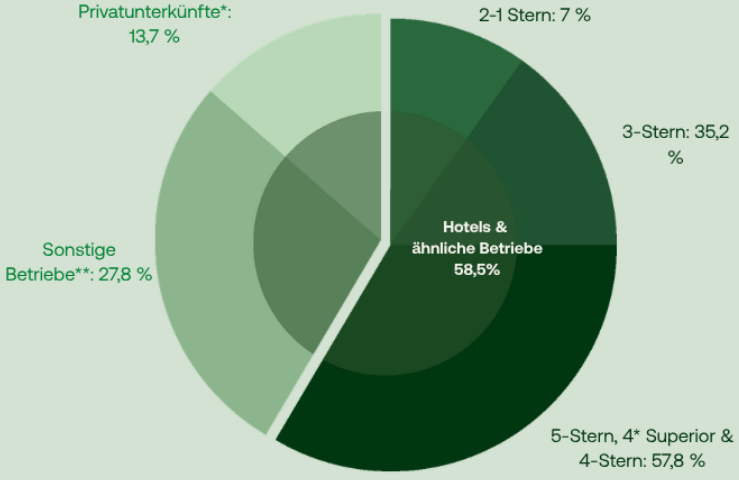
Aufteilung Inland / International



Regionsranking nach Nächtigungen



Nächtigungen je nach Unterkunftsart



8.643 Betriebe mit 183.117 Betten

9 Thermen & 3 Spas

Rund 200 Lifte auf knapp 1.000 Pistenkilometer

17 Orte mit Langlaufgütesiegel

*Privatunterkünfte: Privatquartiere n.a.B. und a.B., Sowie Ferienwohnungen/-häuser n.a.B. privat und a.B. privat
**Sonstige Betriebe: Campingplatz, Kinder-/ Jugenderholungsheime, Jugendherbergen, Schutzhütten, sonstige Unterkünfte

Der Steiermark-Wintergast

Hauptmotive als Winterurlaubsdestination

- **39 %** Landschaft
- **38 %** Skigebiet
- **33 %** Unterkunft
- **29 %** Wellness-angebot
- **22 %** Schneesicherheit auf Pisten

Aber Urlaubs-Buchungen werden kurzfristiger

Die Reiseentscheidung fällt für 32 % bis zu 4 Wochen vor Reiseantritt, für weitere 33 % 1-3 Monate vor Urlaubsbeginn.

75 % buchen direkt bei der Unterkunft

18 % über Internet-Reiseportale & Buchungsplattformen

Hauptaktivitäten sind u.a.

- **41 %** Skifahren
- **26 %** Wandern
- **20 %** Schwimmen
- **16 %** Entspannen / Nichts-Tun
- **10 %** Essen gehen (abseits der Unterkunft)
- **10 %** Schönheits-Angebote nutzen

Top-Urlaubsarten sind Wintersport-Urlaub (46 %), Erholungsurlaub (33 %) & Wellness-/Schönheitsurlaub (20 %)

> 213 Euro

gibt der Steiermark-Winterurlauber pro Kopf / Tag (ohne Anreise, in entgeltlichen Unterkünften) aus



53,8 Jahre

beträgt das Durchschnitts-Alter des Steiermark-Winterurlaubers

Gästebefragung Tourismus-MONitor Austria Winter 2025/26, Fallzahl: 784 Interviews

Steiermark













